

Nr. 5.
Unsleben, am ersten
März tausend neunhundert und vierzehn.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zwecke der Eheschließung:

1. der israelitische Religionslehrer Heinrich
Zeilberger
der Persönlichkeit nach bekannt,
israelitischer Religion, geboren am einundzwanzigsten
September des Jahres tausend achthundert
achtzig und sechs zu Ermershausen, Bezirks-
amt Hofheim, wohnhaft in St. Ingbert,
Josephsthalerstraße 20
Sohn des Viehhändlers Markus Zeilbeger
und seiner Ehefrau Lina, geborenen
Vorchheimer, wohnhaft
in Ermershausen, Bayern;

2. die ledige Hedwig Bach, ohne Beruf,
der Persönlichkeit nach bekannt,
israelitischer Religion, geboren am siebenten
Juli des Jahres tausend achthundert
neunzig zu Unsleben,
wohnhaft in Unsleben,
Hausnummer 111
Tochter des Pferdehändlers Gabriel Bach
und seiner Ehefrau Mina, geborenen
Vorchheimer, wohnhaft
in Unsleben, Hausnummer 111

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Viehhändler Moses Bach
der Persönlichkeit nach bekannt,
50 Jahre alt, wohnhaft in Unsleben, Haus-
nummer 8³/₄

4. der Kaufmann Friedrich Zeilberger
der Persönlichkeit nach bekannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in München,
Bayerstraße 53a

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr
rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Zeilberger
Hedwig Zeilberger geborene Bach
Moses Bach
Friedrich Zeilberger

Der Standesbeamte.
Jessenberger